Dr. Eliane Retz

Gute Nacht, KLEINER STRUBBEL

Das Bilderbuch für alle Familien, die ruhige Nächte lieben

SPIEGEL Bestseller-Autorin

Mit Bildern von Nora Paehl

GUTE NACHT,

Dr. Eliane Retz ist Pädagogin, systemische Beraterin, Bestsellerautorin und Mutter von zwei Kindern. Seit rund 10 Jahren berät sie Eltern mit ihren Säuglingen und Kleinkindern bindungsorientiert sowie nach dem familiensystemischen Ansatz. Der Frage, wie uns frühe Bindungserfahrungen prägen und was Eltern unterstützt, ihren Weg als Familie zu finden, geht sie nicht nur in ihren Ratgebern für Erwachsene nach, sondern nun auch in ihrer neuen Bilderbuchreihe rund um das Eichhörnchenkind Strubbel und seine Eltern.

Nora Paehl, geboren 1994, hat ihre Liebe zur Illustration während des Studiums an der Münster School of Design entdeckt. Seitdem sind schon so einige Charaktere über ihren Schreibtisch getapst. Wenn sie ihnen nicht gerade mit dem Stift hinterherjagt, streift sie am liebsten mit ihrem Hund Henry durch Wiesen und Wälder.

1. Auflage 2024
Originalausgabe
© 2024 Schneiderbuch in der
Verlagsgruppe HarperCollins Deutschland GmbH, Hamburg
Alle Rechte vorbehalten

Umschlag und Innenillustrationen: Nora Paehl
Gesetzt aus der Athelas
Druck und Bindung: Livonia Print, Riga
Printed in Latvia · ISBN 978-3-505-15216-0

www.schneiderbuch.de
Facebook: facebook.de/schneiderbuch
Instagram: @schneiderbuchverlag

Druckprodukt mit finanziellem
Klimabeitrag
ClimatePartner.com/15109-2009-1001

FSC
www.fsc.org
MIX
Papier | Fördert gute Waldnutzung
FSC® C002795

Dr. Eliane Retz

Gute Nacht, KLEINER STRUBBEL

Mit Bildern
von Nora Paehl

HALLO, ICH BIN STRUBBEL!

Ich lebe mit meinen Eltern in der alten Eiche in einem gemütlichen Nest.
Ich liebe Nüsse. Den Herbst. Warme Sonnenstrahlen. Kastanieneis.
Den Wind in den Bäumen.

Besonders gut kann ich springen, klettern und toben.
Weil ich wild sein darf, bin ich oft strubbelig und zerzaust.
Wenn ich dann müde bin, kuschel ich mit Mama oder Papa.
Einer von den beiden hat immer Zeit für mich.
Das ist schön. Papa bürstet mein Fell. Mama streichelt es so lange,
bis es glänzt. Davon schlafe ich ein.

Ich darf immer bei Mama und Papa schlafen. Das ist so gemütlich!
In dieser Geschichte erzähle ich dir, warum meine Eltern
ein großes Schlafnest gebaut haben und warum der Kuckuck
nicht recht hatte.

Ich bin Strubbel, wild und zerzaust.
Wer bist du und wo schläfst du gerne?

»Guten Morgen, Strubbel.« Zwei vertraute Fellnasen beugen sich über das kleine Eichhörnchen. Strubbel gähnt, streckt sich und lächelt. Er schläft gerne. Mama findet das Schlafen auch sehr kuschelig. Und Papa auch. Manchmal. Papa sieht heute sehr müde aus. Er will gar nicht aufstehen.
»Strubbel, kannst du nicht ein bisschen ruhiger schlafen? In der letzten Nacht hast du mich mit deinem Schwanz an der Nase gekitzelt. Vorgestern hast du mich mit den Pfoten getreten. Und vorvorgestern hattest du Durst und wolltest eine Mitternachtsnuss haben. Die Nacht ist doch zum Schlafen da, Strubbel!«
So ernst hat Papa noch nie mit seinem Strubbelkind gesprochen.